

D15 Braunerde, Braunerde-Parabraunerde und Pseudogley-Parabraunerde aus lösslehmreichen Fließerden, örtlich aus Schwemmsedimenten**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	d-B11	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	Wald	
Relief	breite Muldentälchen	
Bodentyp	Braunerde, Braunerde-Parabraunerde und Pseudogley-Parabraunerde, mäßig tief bis tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerden; örtlich pleistozäne oder holozäne Schwemmsedimente	
Bodenartenprofil	Ut3–Ls2, Gr0–2	4–>10 dm
	Ut4–Lt3, Gr0–2	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder, stellenweise typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	humusfrei
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	mittel sauer bis stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Gley-Braunerde, Gley und Parabraunerde-Pseudogley; vereinzelt, bei ackerbaulich genutztem Einzugsgebiet, auch Kolluvium über Parabraunerde und über Parabraunerde-Pseudogley; selten, im Bereich schmaler Waldauen, Brauner Auenboden-Auengley und Auengley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (350–440 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (150–220 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Sorptionskapazität	hoch (210–290 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis sehr hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen, hauptsächlich im Kleinen Odenwald westlich von Bammental